

# Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Straßenausschusses am Donnerstag, dem 17.01.2019,  
im Ratssaal des Rathauses Lemwerder

Beginn: Uhr  
19:10 Uhr

- nichtöffentlicher Teil -  
- öffentlicher Teil -

Ende: Uhr  
20:57 Uhr

## Anwesend:

### Vorsitzende/r

Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann

### Mitglieder

Ratsherr Wolfgang Eymael  
Ratsherr Sven Göttisch  
2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs  
Ratsherr Wolf Rosenhagen  
Ratsfrau Brigitta Rosenow  
Ratsherr Sven Schröder  
Ratsherr Yener Türkcan  
Ratsherr Jan Olof von Lübken

### Protokollführer

Christiane Ernst

### von der Verwaltung

Fachbereichsleiter II Matthias Kwiske  
Bürgermeisterin Regina Neuke  
Fachdienstleiterin I Rilana Rethorn  
Fachbereichsleiterin I Jutta Zander

### Gäste

Ratsherr Werner Ammermann  
Ratsherr Andreas Jabs  
Marcus Knigge  
Ratsherr Günter Naujoks  
Ratsherr Meinrad-Maria Rohde  
Ratsherr Harald Schöne  
1. stv. Bürgermeisterin Tanja Sudbrink

## Abwesend:

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung

- 2 Genehmigung der Niederschriften vom 25.10. und 22.11.2019
- 3 Anträge zum Haushalt 2019
- 4 Krippenneubau - Vorstellung der Vorplanung  
Vorlage: FB II/112/2018-1
- 5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
- 6 Einwohnerfragestunde

## **Öffentlicher Teil**

### **1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**

#### **1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**

#### **1.2 der Beschlussfähigkeit**

#### **1.3 der Tagesordnung**

Der Vorsitzende, Ratsherr Karsten Hays-Warfelmann, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Top 3 und 4 der Tagesordnung werden gegeneinander getauscht. Weitere Einwände gibt es nicht.

### **2 Genehmigung der Niederschriften vom 25.10. und 22.11.2019**

Die Niederschriften vom 25.10.2018 sowie vom 22.11.2018 wurden einstimmig genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

### 3 Anträge zum Haushalt 2019

Die Beschlüsse im Einzelnen lt. Beratungsliste (s. Anlage):

Allg. Zentrale Dienste: Schließanlage Rathaus (7.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Allg. Zentrale Dienste: Glasschiebetür (10.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Liegenschaften:**

Das Sanierungskonzept „Schwarzer Leuchtturm“ erfuhr keine Unterstützung.

Spielplätze: Spielplatzkommission, P1.366000, lfd. Nr. 3 u. Nr. 4; (13.000 + 10.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Spielplätze: Drainage Ammerländer Str. (6.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	7
Enthaltung:	0

Hr. Rosenhagen schlägt hierzu vor, dass über die Spielplatzkommission protokolliert wird, wie der Zustand des Spielplatzes ist und dann soll entsprechend entschieden werden.

Spielplätze: Neugestaltung Weserdüne (Kostenschätzung; kein Wert angegeben)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	7
Enthaltung:	0

Fr. Neuke ergänzt hierzu, dass die Wohnungsbaugesellschaft Wesermarsch die Neugestaltung unterstützt, aber erst zu 2020, wenn der Endausbau geplant ist. Das entspricht dem Ergebnis der Spielplatzkommission.

Die UWL gibt in ihrem Wortbeitrag an, dass sie für eine frühere Lösung plädiert, da hierfür der Bau Weserdüne nicht zwingend erforderlich ist. Daher wurde über die Neugestaltung abgestimmt.

Spielplätze: Erweiterung Bahndamm/ Calisthenics-Station (52.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	6
Enthaltung:	1

Fr. Neuke merkt hierzu an, dass statt einer Calisthenics-Station eher an einem Gesamtkonzept an der Stelle weiterarbeiten sollte, als nur eine separate Station zu errichten. Zum Finanz- und Planungsausschuss sind die Kosten einer solchen Gesamtplanung vorzustellen. Der Besuch sollte sich vom Bahndamm über das Sport- und Freizeitzentrum bis zu den Edenbütteler Teichen und zurück erstrecken.

Straßen: Straßenbauprogramm Prio. 1 (195.000 / 335.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	3
Enthaltung:	0

Die Mittel für den Gehweg am Rethkampplatz werden übertragen. Die Mittel für den Bahnübergang Damaschkestraße werden aufgenommen. Die Umgestaltung der Kreuzung an der Wiesenstraße wird zurückgestellt. Restmittel aus 2018 können für die beiden Maßnahmen verwendet werden (Ollenstr. / Kastanienstr.).

Straßen: Ollenstraße (50.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Straßen: Kastanienstr. (135.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Straßen: Bardewischer Ring Fußweg

Das Projekt wird in ein anderes Haushaltsjahr verschoben.

Straßen: Display Industriestr. (3.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Straßen: Display f. Altenesch u. Bardewisch (6.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Straßen: Ampelanlage Stedinger Straße**

Es erfolgt keine Abstimmung. Die Verwaltung wird aufgefordert, das Thema mit den Verkehrsbehörden zu erörtern.

Straßen: Smartbench (6.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Der Standort soll noch besprochen werden.

Straßen: Ladestation E-Bikes (Kostenschätzung)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	6
Enthaltung:	1

Die Kosten lägen bei 3.000 Euro.

**Straßen: Fußweg Deich**

Fr. Neuke erläutert, dass es nach Rücksprache mit dem Deichband kaum Chancen gibt, einen Weg auf dem Deich an der Ritzenbütteler Straße umzusetzen. Dies wurde in Berne (hinter dem Ritzenbütteler Sand) nur gemacht, weil es rechts und links des Deiches keine andere Möglichkeit gab.

Hr. Schröder schlägt darauf hin vor, dass es keine Abstimmung gibt, da der Antrag nicht umsetzbar ist. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Brückenbauwerke: Rosenkamp (Kostenschätzung 100.000-150.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Hinweis: es sind bereits 50.000 Euro aus dem Haushalt 2018 bereitgestellt worden, 2019 kommen weitere 50.000 hinzu, sodass dieses Jahr die Sanierung der Brücke beginnen kann. Es gibt einen Sperrvermerk: Antrag für eine Suche nach Alternativen, um mit dem Ansatz auszukommen.

Grünanlagen allg.: Miete Toilettenanlagen (2.400 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	3
Enthaltung:	0

Grünanlage allg.: Tisch-Bank-Kombi An der Weide (5.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	1
Enthaltung:	0

Grünanlage allg.: Pavillon Hundewiese (3.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	7
Enthaltung:	0

Grünanlage allg.: Grill- und Chill-Platz (2.000 Euro)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	7
Enthaltung:	0

Hierzu gibt es die Anmerkung der SPD, dass der Grill- und Chill-Platz im Gesamtkonzept für das Gebiet am ehemaligen Bahndamm berücksichtigt werden soll.

#### **4 Krippenneubau - Vorstellung der Vorplanung Vorlage: FB II/112/2018-1**

Hr. Knigge von der Fa. Hübschen + Knigge stellt die Machbarkeitsstudie für den Krippenneubau vor.

Ein zweigeschossiges Gebäude sei lt. Hr. Knigge nicht denkbar, da es für solch eine Nutzung nicht praktikabel ist. Die Raumaufteilung sei in der Präsentation lediglich ein Vorschlag; die Maße für die einzelnen Räume sind noch nicht festgelegt.

Die Innenfläche beträgt 530 qm. Für den Außenbereich werden die gesetzlich vorgeschriebenen 12qm pro Kind eingehalten.

Eine Modulbauweise (Holzrahmen) wäre möglich; dies würde Bauzeit sparen, aber einen längeren Planungszeitraum beanspruchen.

Die Kostenschätzung im Einzelnen:

- a) Baukosten: 838.500 Euro
  - b) Außenanlagen: 199.675 Euro
  - c) Einbauten: 44.000 Euro
- Gesamt.: 1.309.400 Euro

Unter Berücksichtigung der notwendigen Ausstattung und der verbundenen weiteren Infrastrukturmaßnahmen wie Wege und Parkplätze, können die Gesamtkosten mit ca. 1,5 Mio Euro angenommen werden. Der Fachausschuss A nahm die Ausführungen zur Kenntnis. Nach einer Beratung in den Fraktionen soll eine Abstimmung im Finanz- und Planungsausschuss erfolgen.

#### **5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren**

Bürgermeisterin Frau Neuke gibt einen Zwischenbericht für die Schulsicherungskommission. Danach gibt es keine Empfehlung für eine Ampelanlage an der aktuellen Querung der Steindinger Straße zwischen Netto und dem AWO-Haus. Die Sicherheit sei dort ausreichend durch die Mittelinsel gegeben.

In Altenesch ist die Reaktivierung der Haltestelle im alten Wendekreis Schreiens Huk angedacht, für den Fall, dass der Platz für den Bus optimiert worden ist.

Die UWL fragt wegen der Neugestaltung der Wege bei den Edenbütteler Teichen, da es optisch den Eindruck macht, als seien diese nicht richtig gebaut. Hierzu erklärt Hr. Kwiske, dass der Bau so richtig sei und mit dem stärkeren Aufbau und ohne Rand sei es anders nicht möglich. Nach einigen Wochen würden die Fehlstellen nachgearbeitet werden. Der Weg ist allerdings so gebaut, dass er durch Witterung und Wetter alleine fest werden sollte.

Hr. Schöne merkt an, dass die Verkehrssicherheit im Wiesenkieker nicht mehr gewährleistet ist. Hr. Kwiske erklärte hierzu, dass die Wohnungsbau Wesermarsch als Straßenbaulastträger angekündigt hat, am 18.01.19 Ausbesserungen vornehmen zu lassen, um die größten Unebenheiten zu beseitigen.

**6            Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Fragen von Einwohnern.

Ratsvorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführer